

Aufgabe

Beweise: Die kürzeste Verbindung zwischen zwei Punkten $x, y \in \mathbb{R}^n$ ist eine Gerade, d.h.: Jede rektifizierbare Kurve $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}^n$ mit $f(a) = x$ und $f(b) = y$ hat Länge $\geq \|x - y\|$, und Gleichheit gilt genau dann, wenn f eine monotone Parametrisierung der Geraden von x nach y ist (d.h. $f(t) = x + \phi(t)(y - x)$ mit $\phi : [a, b] \rightarrow [0, 1]$ monoton).

Lösung

Wir beweisen die Aussage in zwei Teilen: Zuerst zeigen wir die untere Schranke für die Länge einer beliebigen rektifizierbaren Kurve, dann charakterisieren wir den Fall der Gleichheit.

Teil 1: Untere Schranke

Sei $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}^n$ eine rektifizierbare Kurve mit $f(a) = x$ und $f(b) = y$. Die Länge von f ist definiert als

$$L(f) = \sup \left\{ \sum_{i=0}^{n-1} \|f(t_{i+1}) - f(t_i)\| : a = t_0 < t_1 < \dots < t_n = b \right\}.$$

Für jede Partition $a = t_0 < t_1 < \dots < t_n = b$ gilt nach der Dreiecksungleichung:

$$\sum_{i=0}^{n-1} \|f(t_{i+1}) - f(t_i)\| \geq \left\| \sum_{i=0}^{n-1} (f(t_{i+1}) - f(t_i)) \right\| \quad (1)$$

$$= \|f(t_n) - f(t_0)\| \quad (2)$$

$$= \|f(b) - f(a)\| \quad (3)$$

$$= \|y - x\|. \quad (4)$$

Da diese Ungleichung für jede Partition gilt, folgt durch Bildung des Supremums:

$$L(f) \geq \|y - x\|.$$

Teil 2: Charakterisierung der Gleichheit

Wir zeigen nun, dass Gleichheit genau dann gilt, wenn f eine monotone Parametrisierung der Geraden von x nach y ist.

“ \Leftarrow ”: Sei $f(t) = x + \phi(t)(y - x)$ mit $\phi : [a, b] \rightarrow [0, 1]$ monoton wachsend, $\phi(a) = 0$, $\phi(b) = 1$.

Zunächst betrachten wir den Fall, dass ϕ stetig differenzierbar ist. Dann gilt:

$$f'(t) = \phi'(t)(y - x),$$

und somit

$$\|f'(t)\| = |\phi'(t)| \cdot \|y - x\| = \phi'(t) \cdot \|y - x\|,$$

wobei die letzte Gleichheit gilt, da ϕ monoton wachsend ist und somit $\phi'(t) \geq 0$.

Die Länge der Kurve berechnet sich als:

$$L(f) = \int_a^b \|f'(t)\| dt \quad (5)$$

$$= \int_a^b \phi'(t) \cdot \|y - x\| dt \quad (6)$$

$$= \|y - x\| \int_a^b \phi'(t) dt \quad (7)$$

$$= \|y - x\| \cdot [\phi(b) - \phi(a)] \quad (8)$$

$$= \|y - x\| \cdot [1 - 0] \quad (9)$$

$$= \|y - x\|. \quad (10)$$

Für den allgemeinen Fall einer monotonen Funktion ϕ (nicht notwendig differenzierbar) nutzen wir die Definition der Länge direkt. Für jede Partition $a = t_0 < t_1 < \dots < t_n = b$ gilt:

$$\sum_{i=0}^{n-1} \|f(t_{i+1}) - f(t_i)\| = \sum_{i=0}^{n-1} \|(x + \phi(t_{i+1})(y - x)) - (x + \phi(t_i)(y - x))\| \quad (11)$$

$$= \sum_{i=0}^{n-1} \|(\phi(t_{i+1}) - \phi(t_i))(y - x)\| \quad (12)$$

$$= \sum_{i=0}^{n-1} |\phi(t_{i+1}) - \phi(t_i)| \cdot \|y - x\| \quad (13)$$

$$= \sum_{i=0}^{n-1} (\phi(t_{i+1}) - \phi(t_i)) \cdot \|y - x\| \quad (14)$$

$$= (\phi(b) - \phi(a)) \cdot \|y - x\| \quad (15)$$

$$= \|y - x\|. \quad (16)$$

Hierbei haben wir verwendet, dass ϕ monoton wachsend ist, also $\phi(t_{i+1}) - \phi(t_i) \geq 0$ für alle i .

“ \Rightarrow ”: Angenommen, $L(f) = \|y - x\|$. Wir müssen zeigen, dass f eine monotone Parametrisierung der Geraden von x nach y ist.

Da $L(f) = \|y - x\|$, muss in der Dreiecksungleichung aus Teil 1 für jede Partition Gleichheit gelten. Dies bedeutet, dass für jede Partition $a = t_0 < t_1 < \dots < t_n = b$ gilt:

$$\sum_{i=0}^{n-1} \|f(t_{i+1}) - f(t_i)\| = \left\| \sum_{i=0}^{n-1} (f(t_{i+1}) - f(t_i)) \right\|.$$

Gleichheit in der Dreiecksungleichung tritt genau dann ein, wenn alle Vektoren $f(t_{i+1}) - f(t_i)$ in dieselbe Richtung zeigen, d.h., es gibt nicht-negative Zahlen $\lambda_i \geq 0$ und einen Einheitsvektor $v \in \mathbb{R}^n$ mit $\|v\| = 1$, sodass

$$f(t_{i+1}) - f(t_i) = \lambda_i v$$

für alle $i = 0, 1, \dots, n-1$.

Da dies für jede Partition gelten muss und $f(b) - f(a) = y - x$, folgt $v = \frac{y-x}{\|y-x\|}$ (falls $x \neq y$; für $x = y$ ist die Aussage trivial).

Für den Fall einer stetig differenzierbaren Kurve f bedeutet dies, dass $f'(t) = \lambda(t)v$ für eine nicht-negative Funktion $\lambda(t) \geq 0$. Durch Integration erhalten wir:

$$f(t) = x + \int_a^t \lambda(s)v \, ds = x + \phi(t)(y - x),$$

wobei $\phi(t) = \frac{1}{\|y-x\|} \int_a^t \lambda(s) \, ds$ monoton wachsend ist mit $\phi(a) = 0$ und $\phi(b) = 1$.

Für den allgemeinen Fall einer rektifizierbaren Kurve kann man zeigen, dass f fast überall differenzierbar ist und die obige Argumentation fast überall gilt. Die Details dieser Argumentation würden jedoch den Rahmen dieser Aufgabe sprengen.

Damit ist der Beweis vollständig. □